

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 11

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ganzen hebt und fördert in erster Linie auch den Einzelnen. — Der zürch. kant. Schmiede- und Wagnermeisterverein scheint übrigens wenig Fühlung mit dem Schweiz. Gewerbeverein zu haben, daß er seine Hauptversammlung gerade auf Tag und Stunde verlegt, wo letzterer in Luzern tagt, und es so seinen Mitgliedern unmöglich macht, den wichtigen Verhandlungen des großen schweizerischen Vereins beizuwohnen.

Aargauischer kant. Handwerkerverein. Am 20. Juni versammelt sich in Baden der aargauische Handwerkerverein. Er will u. a. behandeln: Beschlußfassung über die Eingabe an die Behörden betreffend das Hausiergesetz; Anträge betr. Grundstücke über das Submissionswesen; Einführung der vierteljährlichen Rechnungsstellung; Errichtung gewerblicher Schiedsgerichte. Die letztern wurden schon früher von den Arbeitern in einer Eingabe an den Großen Rat gefordert in der Weise, daß Gemeinden, in denen die gewerblichen Schiedsgerichte als notwendig erachtet wurden, dieselben ausführen können.

Handwerkerschulen. Infolge einer Anregung des Verbandes aarg. Handwerkerschullehrer soll am Gewerbemuseum in Aarau vom 15. Juli bis 7. August ein Ferienkurs im Zeichnen für Lehrer schweizerischen Handwerkerschulen stattfinden. Der Regierungsrat bewilligt auf Vorlage des Programms an diesen Kurs einen Staatsbeitrag und ersucht das Schweiz. Industrie- und Gewerbe-Departement um Gewährung eines entsprechenden Bundesbeitrages.

Der Handwerker- und Gewerbeverein Schwyz hat beschlossen, von einer durch letztjährigen Beschluß angeregten kantonalen, eventuell urschweizerischen Gewerbeausstellung pro 1898 abzusehen. Günstig stellen sich bedeutende Schwierigkeiten ein, unter den Handwerkern und Gewerbetreibenden das nötige Interesse zu wecken. Andererseits stieß die beratende Kommission in allfälliger Bestellung eines Organisationskomitees auf zu viele Ablehnungen für die Uebernahme eines Mandats.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Motorenfabrik Wetzikon A.-G. Erdb., Maurer-, Sandstein- und Granitarbeiten an Baumeister Bucher in Wetzikon; Zimmerarbeiten an Zimmermeister Dietiker in Wetzikon; Glaserarbeiten an Müller, mech. Glaseri, Glarus; Spenglerarbeiten an Spengler Fischer in Wetzikon; eiserne Träger und Ständer an Verfell u. Cie. in Chur; Holzcementarbeiten an Heinr. Brändli in Horgen.

Granittreppen vor dem Schulhaus Nieder- uster an S. Bianchi-Frei, Baugeschäft in Uster.

Räjäereigebäude Niederschongau (Luzern) an Gebr. Ferrari in Mosen.

Ilfsbrücke Kröschenbrunnen (Bern). Unterbau an Unternehmer Minder in Marbach; eiserner Oberbau an Bell u. Cie. in Arien.

Straßenbau Buchs-Krähstall (Zg.) an Luigi Sacchetti in Seuzach.

Straßenbau Thal (St. Gallen) an Felix Baerlocher in Thal und Julius Clerici, Bauunternehmer in Mörschwil.

Elektrizitätswerk Schwyz. Betonfundamente an Joseph Casagrande, Baumeister, Schwyz; Transformatorhäuschen an Joh. Studer, Schmeißer, Olten; Schlosserarbeiten an Ant. Werber, Schlosser, Schwyz, H. Wiget, Schlosser, Brunnen, und Ulrich, Schmied, Isch; Leitungsnetze an Brown, Boveri u. Comp., Baden.

Wasser Versorgung Dorf Schännis. Erdbarbeit und Erstellung des Reservoirs an Meier, Baumeister in Unterterzen am Wallensee; Röhrenleitung, ca. 2000 Meter Länge, an Hartmann, mech. Werkstätte in Flums.

Treppen- und Abortneubau St. Pirminsberg an F. Bürer-Müß, Baumeister, Ragaz.

Entwässerungswerk Billikon bei Kyburg. Röhrenlieferung an Brauchli in Berg (Thurgau); Grabarbeit an Frh. Meister in Benken (Zg.)

Neuere Kirchenrenovation Hochdorf (Luz.) an Gipfermeister Mennel in Hochdorf.

Wasser Versorgung Dättnau (Zög). Reservoir und Leitungen an Guggenbühl u. Müller, Zürich; Grabarbeit (Leitungsgraben) an Emil Hüffer, Sohn, Accorabant, in Winterthur.

Kirchturmrenovation Sulz (Aargau). Eindecken des Kirchturmes mit Kupferblech an Joh. Weibel, Spenglermeister in Esingen.

Turmkuppelrenovation Pfäfers. Zimmer-, Dachdecker- und Malerarbeit an Nigg-Peter, Zimmermeister und Bauübernehmer in Bizers (Graubünden).

Parquetarbeit in die Schulhäuser Gunzwill (Luzern) an Xaver Herzog, Schreinermeister in Münst.

Wasser Versorgung Thundorf. Sämtliche Arbeiten an die Firma Rothenhäusler, Frei u. Cie., Rorschach und Winterthur.

Wiesenwälder für die Güterkorporation Hertel (Thurg.) an H. Berenter, Schmied in Alnau (Zürich).

Anatomiegebäude Bern. Schreinerarbeiten an Fr. Bärtschi und Konforten, Schreinermeister in Bern, Alb. Blau, Baumeister in Bern, Karl Hugli, Schreinermeister in Bern, und Stuber u. Comp., mech. Schreineri in Schüpfen; Glaserarbeiten an Brüggen, Vater und Sohn, Glaser in Bern, Rob. Meyer und Fr. Jenni, Glaser in Bern; Schlosserarbeiten an J. Meier, Schlossermeister in Bern, Frau Witwe Jüsti, Schlosserei in Bern, und Moser u. Krebs, Schlossermeister in Oberhofen bei Thun; Gipser- und Malerarbeiten an F. Ghyt, Gipser und Maler in Bern, und G. Pieri, Gipser und Maler in Bern.

Elektrizitätswerk Uster. Die Zimmerarbeit für den Kohlenschuppen an Zimmermeister Benzlinger in Nieder- uster; die Spenglerarbeit an Spenglermeister Suter in Uster; die Dachdeckerarbeit an Dachdeckermeister Bachmann in Nieder- uster.

Verschiedenes.

Gedgenössische Bauten. Mit dem Parlaments-Bau in Bern rückt es diesen Sommer rasch vorwärts; bereits ist derselbe auf die Höhe des ersten Stockwerkes gediehen, und man bekommt jetzt erst einen Begriff von den gewaltigen Dimensionen der Baute und sieht, welche gewaltigen Veränderungen dieses kolossale Gebäude in das Stadtbild hineinbringt. Von Süden, vom Kirchenfeld aus gesehen, bietet die lange Palastfront vom „Vernerhof“ bis zum „Hotel Bellevue“ einen äußerst imposanten Anblick.

Die Schweizerische Baugesellschaft in Zürich bietet ihre 12 Einfamilienhäuser im Mythenberg-Quartier Winterthur zum Verkaufo aus.

Dieselben sind im einfachen Villenstil solid erbaut und bequem und hübsch eingerichtet. Jedes Haus enthält Keller, Erdgesch., 1. Stock und Dachboden, im Ganzen 5 heizbare Zimmer, nebst Stiebelzimmer oder Dachkammer (mit Raum für eine 2. Kammer), dazu Veranda, Giter, Balkon, Badezimmer, Waschküche und event. Speisekammer. Zentralheizung, Gas in der Küche, Garten zum Haus. Die Lage ist gesund, frei und sonnig. Preise zwischen Fr. 26,000 und Fr. 30,500, bei einem Drittel Anzahlung.

Die Baugesellschaft „Daheim“ in Zürich hat in Wipfingen in prächtiger Lage ein Stück Land von 20,000 Quadratmetern für Fr. 157,000 gekauft. Das Grundstück liegt an der Waldb- und Lehenstraße, an sonniger, geschützter Berg- halde. Die Pläne für die Häuser und für das Quartier sind von den Herren Bützberger u. Burckhardt und von Herrn Brändli ausgearbeitet. Die Typen für die Häuser sind wahr-